



universität
wien

Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät

Semestereröffnung 2021/22 der Doctoral School of Historical and Cultural Studies und Verleihung des Grete-Mostny-Dissertationspreises

27. September 2021
Kleiner Festsaal
Universitätsring 1
1010 Wien



*connect
with peers*



Grete-Mostny-Prize

Vienna
Doctoral
Schools





Die **Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät** zeichnet in diesem Jahr zum neunten Mal herausragende Dissertationen aus und möchte Absolventinnen und Absolventen, die eine exzellente Arbeit in einem der Fächer der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät abgeschlossen haben, ehren.

Benannt ist der Preis nach **Grete Mostny**. Sie studierte an der Universität Wien zwischen 1933 und 1938 Ägyptologie, Afrikanistik und Urgeschichte und schrieb eine Dissertation mit dem Titel „Die Kleidung der ägyptischen Frau im alten Reich“. Im Zuge der nationalsozialistischen Machtübernahme in Österreich im März 1938 wurde ihr als Jüdin der akademische Abschluss ihres Studiums verwehrt. Sie musste – wie rund 1.800 weitere Studierende – die Universität Wien verlassen und ist eines der zahllosen Opfer des Nationalsozialismus. Akademische Freiheit in Forschung und Lehre, wie wir sie heute genießen, war Grete Mostny verwehrt. Umso mehr ist es ein Anliegen der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät an sie und die vielen anderen Vertriebenen zu erinnern.

2016 wurde sie mit einer Büste im Arkadenhof der Universität Wien geehrt.

Programm

09:30 Uhr: Begrüßung

Begrüßung durch Vizerektor Univ.-Prof. Dr. Jean-Robert Tyran, Dekan Univ.-Prof. Dr. Sebastian Schütze und den Head of School Univ.-Prof. Dr. Peter Becker

10:30 Uhr: Podiumsdiskussion

The Future of Doctoral Supervision: Challenges and Perspectives mit Clemens Ableidinger (Universität Wien), Glenda Sluga (European University Institute), Ralph Ubl (Universität Basel), Tara Zahra (University of Chicago), Sebastian Egenhofer (Universität Wien)

12:00 Uhr: Erfrischungen

13:00 Uhr: Verleihung des Grete-Mostny-Dissertationspreis mit Präsentationen der Projekte

14:15 Uhr: Podiumsdiskussion

Was heißt es, die Promotion in einem historisch-kulturwissenschaftlichen Fach anzustreben, und warum sollte man das heutzutage (noch) tun? mit Susanna Cereda (Universität Innsbruck), Ina Friedmann (Universität Innsbruck), Anastassiya Schacht (Universität Wien), Bernd Christoph Ströhm (Universität Wien), Hanna Worliczek (Universität Wien)

15:30 Uhr: Sektempfang

Anmeldung bis 10. September unter folgender Adresse: <https://dshcs.univie.ac.at/aktivitaeten-events/semestereroeffnung-202122-und-grete-mostny-dissertationspreis/>

Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät

Universität Wien
Universitätsring 1
1010 Wien